

# RS Vwgh 1989/1/30 88/10/0150

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.01.1989

## **Index**

40/01 Verwaltungsverfahren

## **Norm**

AVG §68 Abs1;

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 0035/73 E 18. Dezember 1973 RS 2

## **Stammrechtssatz**

Identität der Sache im Sinne des § 68 Abs 1 AVG liegt auch dann vor, wenn sich das neue Parteibegehr von dem mit rechtskräftigem Bescheid bereits abgewiesenen nur dadurch unterscheidet, dass eine bisher von der Partei nicht ins Treffen geführte Rechtsfrage aufgegriffen wird oder die Behörde in den bereits rechtskräftig abgeschlossenen Verfahren die Rechtsfrage auf Grund eines mangelhaften Ermittlungsverfahrens oder einer unvollständigen oder unrichtigen rechtlichen Beurteilung entschieden hat.(Hinweis E 18.2.1953, 2203/52, VwSlg 2863 A/1953 und E 8.11.1955, 781/53, VwSlg 3874 A/1955).

## **Schlagworte**

Zurückweisung wegen entschiedener Sache

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1989:1988100150.X03

## **Im RIS seit**

24.01.2007

## **Zuletzt aktualisiert am**

01.07.2010

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>